



Patriarchat und Kapitalismus



Übersicht

- Begriffe
- Liberaler Feminismus
- Materialistischer Feminismus
- Patriarchat und Kapitalismus
- Intersektionalität
- Forderungen und Strategie

Patriarchat

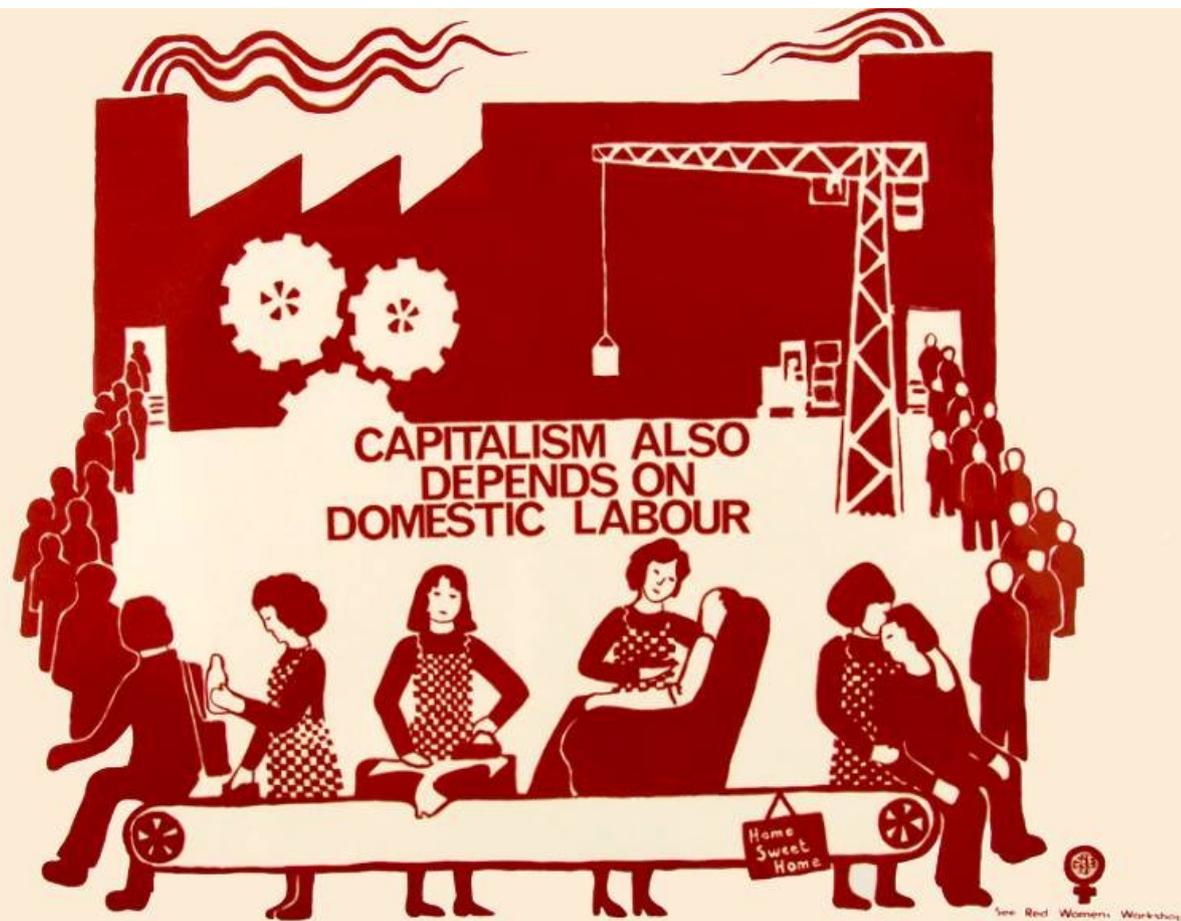




Patriarchat

- „Väterherrschaft“
- Älter als Kapitalismus, aber heute (und seit langem) fest verwoben.
- Besitz sichert Macht (Erbschaftslinie)
- Frauenarbeit wird seit je her nicht oder massiv unterbezahlt
- Kulturell, privat und gesellschaftlich gefestigt

Reproduktion



Reproduktion

- Biologische Reproduktion (Kinderkriegen)
- Gesellschaftliche Reproduktion (Pflegen, Ernähren, Haushaltsarbeit)
- „Daß jede Nation verrecken würde, die, ich will nicht sagen für ein Jahr, sondern für ein paar Wochen die Arbeit einstellte, weiß jedes Kind.“

Karl Marx

Liberaler Feminismus







Liberaler Feminismus

- Fokus auf Individuum
- „empowerment“
- Liberale Theorie der Chancengleichheit

Materialistischer Feminismus







Materialistischer Feminismus

- Blick auf gesellschaftliche Strukturen und Herrschaftsverhältnisse
- Entstehen durch Besitzverteilung, werden sichtbar in Arbeit- und Lohnverteilung
- „Überausbeutung“ - Doppelarbeit



Patriarchat und Kapitalismus

- Kapitalismus nutzt patriarchale Strukturen
 - 1) Frauen als billige Arbeitskraft
 - 2) Kostenlose Reproduktion
- Kultur und Gesellschaft im Kapitalismus ist patriarchal/ sexistisch
- Gewalt gegen Frauen ist eng mit ökonomischer Abhängigkeit verbunden



Intersektionalität

- Menschen bewegen sich in vielfältigen Herrschaftsdynamiken
- Klasse, rassistische Zuschreibungen, Gender, Sexualität, Behinderungen, Alter...
→ Müssen gemeinsam gedacht und bekämpft werden



Forderungen und Strategie

- Frauenstreik: „Mehr Zeit, Mehr Geld, Mehr Respekt“
- Sorgesektor aufwerten und ausbauen
- Radikale Arbeitszeitverkürzung
- Gewalt gegen Frauen als systematisches (nicht individuelles!) Problem erkennen und bekämpfen